

Correct. seit
 nachher mit
 Zitat p. 40
 6. p. 40
 3. A. MS. 244

über das Buch v. G., a. Götze 380
 G. a. Z. 381

und laut einige Punkte kumulative in Folge im Brief v. G. 9.

Hochzuverehrender Herr mit Freund,

Es habe ich mit Aufwanden und Leiden im
 Mus. Catalogus gegeben, der auch von Ihnen wohl
 von Götze die Stelle erfahren wird, weil die ich
 geben sollte, u. die mit unbekannt werden ^{sagen} ~~ist~~
 dafür bringe ich mir an, dass niemand ~~verstet~~,
^{indem} ~~da~~ ich selbst verpasse sollte, meiner Zustimmung als
 nicht mit dieser Sache, als der Vollendung irgend
 einer von meinen Arbeiten entgegen zu sein. —
^{ist bringe ein, das}
~~Und~~ ^{denn} ~~gerade~~ ^{vielleicht} ~~nimmant~~ so sehr ^{die} ~~er~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{hingegen}
 da in jedem ~~Feld~~ ^{Stunde} mit ~~philosophischer~~ ^{Leistung} ~~und~~
 wissenschaftlicher ~~Untersuchung~~ ^{Streben} ~~ist~~ ^{ist} ~~in~~ ^{sich} ~~der~~ ^{einigen} ~~Sache~~
 verbinden die ^{mit} ~~Sache~~ ^{die} ~~Chance~~ ^{das} ~~Witzes~~ ^{mit} ~~gleichem~~ ^{der} ~~schon~~ ^{ihnen}
 verbunden ~~dem~~ ^{ihnen} ~~Verstand~~ ^{von} ~~Wissenschaft~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{ist} ~~mit~~
 mit ~~Sache~~ ^{die} ~~Chance~~ ^{das} ~~Witzes~~ ^{mit} ~~gleichem~~ ^{der} ~~schon~~ ^{ihnen}
 verbunden ~~dem~~ ^{ihnen} ~~Verstand~~ ^{von} ~~Wissenschaft~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{ist} ~~mit~~
 mit ~~Sache~~ ^{die} ~~Chance~~ ^{das} ~~Witzes~~ ^{mit} ~~gleichem~~ ^{der} ~~schon~~ ^{ihnen}
 verbunden ~~dem~~ ^{ihnen} ~~Verstand~~ ^{von} ~~Wissenschaft~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{ist} ~~mit~~
 mit ~~Sache~~ ^{die} ~~Chance~~ ^{das} ~~Witzes~~ ^{mit} ~~gleichem~~ ^{der} ~~schon~~ ^{ihnen}
 verbunden ~~dem~~ ^{ihnen} ~~Verstand~~ ^{von} ~~Wissenschaft~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{ist} ~~mit~~
 mit ~~Sache~~ ^{die} ~~Chance~~ ^{das} ~~Witzes~~ ^{mit} ~~gleichem~~ ^{der} ~~schon~~ ^{ihnen}
 verbunden ~~dem~~ ^{ihnen} ~~Verstand~~ ^{von} ~~Wissenschaft~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{ist} ~~mit~~
 mit ~~Sache~~ ^{die} ~~Chance~~ ^{das} ~~Witzes~~ ^{mit} ~~gleichem~~ ^{der} ~~schon~~ ^{ihnen}
 verbunden ~~dem~~ ^{ihnen} ~~Verstand~~ ^{von} ~~Wissenschaft~~ ^{sich} ~~ist~~ ^{ist} ~~mit~~



Dem ich manchen Beyfall in manchen Vorurtheilen an dem
kleinsten Tugendwerke Werken Ihres Mutes bezuehen, das ich nicht
von der Grundpflicht eines vollen Jünglings Werke zum Vor-
wärtigen, in selbst der Bittlichkeit im Leben. ^{manche} Ich kann ich
unmöglich leicht in. gegen die Billigen, was ich in der
in. gegen andere Stränge gutdunkel haben. Und was können
in in der Zeit mehr Tadel verdienen, als dieser Misd.
brang der schönsten Talente, diese Verbindung von Uta,
barmhertzig, Herabzugriff in. unerschütterlicher Kraft, mit Philo-
sophie angeregter Darstellung, richtigen Gespürs,
in. selbst mit Gewandtheit im Uthfuhren ^{mit} Tugendlehre
Menschen geschicklich zu tödlichen, von denen man
nie ist belüchelt worden, Verdienste vorzubringen,
die man nicht in irgend einer Gesellschaft nicht das Geiste
nachher in anderen Besseren in. Charakter ^{gefunden ist} ~~ist~~
geschicklich zu kommen, in die Tugend über alle Werke.
sich in. über die immer Überzeugungsweg,
sich: wie können diese Männer bey sich selbst mit-
schuldig, die selbst in der öffentlichen Leistung stehen,
in. davon fordern ^{Christus} ~~Christus~~ Tugend für über alle solche
Belüchtlungen, oder Bisslichkeit, das in solche Bessere-
halten in. Gelübten von Jünglingen Thun zu solchen
Überbringer nicht machen Bessere barmhertzig werden
sich zu setzen sollten. Die haben in der ersten man
sich Manse auf eine Weise, die es nicht verdient,
angegriffen. Ich kann nicht anders in. fordern nicht
habe, die ich die Tugend in. den Charakter des Mannes in
der Nase kann, in. seine Talente, seine Gespürs-
keit, in. seine barmhertzigkeit litterarischen Wer-
dienste mit dem Länglinge verbinden, die die haben



mirde? Und hat er nicht züngelnd durch seine Ohren,
 zügelnd in. Vertheile zugewandt, daß er die vollkommen vertheilt,
 in. daß er sich die reinsten Maße zugewandt hat, die zu was,
 haben, was die immer Vertheilung bedürfen. Willkürlich
 seine Person für Verantwortung zu verantworten in.
 zu wissen? Willkürlich wollten sie immer ^{haben} ~~was~~ was,
 was durch verantworten eigenliebe immer jüngere Dienst.
 wistend in Dienst immer dem untergeordnet. Aber
 konnten die dies nicht mehr mit mehr Absicht, mit
 mehr Menschenliebe in. besonders mit mehr Absicht für
 konnten die nicht das Publicum von ihnen befehlen,
 indem sie die selbst Vertheile ohne Dienstwistend in.
 dermaßen, ~~in~~ seine Misshandlungen haben, in. seine
 unrichtigen Lage über die Dienst befristeten.

(mit andern Seiten)

— Herzlichen die mit meine eigene Dienstigkeit,
 in. die wirklich willkürlich zugewandte Verantwortung, die
 ist bey meiner jetzigen Freymüthigkeit zu bezeichnen.
 Aber meine Freundschaft und Hochachtung gegen die, meine
 in Hochachtung gegen alle Götter in. Dessen, in. selbst meine
 in Pflicht gegen die Literatur in. gegen diejenigen
~~den~~ Personen, welche ist gegen die in dem Dienst ^{ausser} ~~in~~
 das Kommando in. Obgleich diese Dienst willkürlich.
 — Mit einem großen ist mir, daß Selbst meine eigenen
 verbinden, als untergeordnet wird. Meinestens übergeben ist
 meine Pflicht gegen Vertheil desto Dienst, zu Dienst ist
 selbst meine Vertheile zugewandt haben, die Dienst
 selbst, die Hoff die ist untergeordnet, der Willkürlich ^{mit} ~~dem~~ ist
 mich nach einigen nichtigen Obzeiten unter Dienst
 aller Ob untergeordnet haben: selbst das selbst mit gleich.
 — sam das Vertheile immer Obzeiten ~~ausser~~ ~~Meinem~~ zu haben



zu mir mit gewissem innigen beyffren gubem, da die
viele wissen was körgeliche eriden sind, u. noch besser,
was geistige Anstrengungen sind, u. was mir zu mir
nun mittelwäsig guten Werthe geseht. — Obgleich dieses
Lied hat mich viel gekostet: aber ich verhoffe mir
durch die Befestigung ihrer Freundschaft, u. selbst
meiner gewissen glücklichen Einfluss auf Ihre ge-
sinnungen u. auf Ihre folgenden Werke. Wenn diese
meiner höchsten Wohl erwacht: so lassen die mich bald
durch ein würdiges Werk Ihres Geistes Werke sehen,
wie wohl mir Aufmerksamkeiten gegen die ansteht; oder
lassen die mich wenigstens mit einem freundschaftlichen
Liede erkennen, das die mit mir unversöhnten ge-
nug sind, um alles, was ich über diese Gegenstände
geschicht haben, überflüssig zu machen. Haben die wohl.

5. 23. Sept.

1797.

Garre

P. Gut (J. Kalkreuth) den Brief am 6. Nov.
benutzt, ohne Zweifel etwas sehr,
den mein Recht ist nicht verletzt. Gewiss hat er
für sich gehalten, die Gesinnungen abzugeben



konnten, wegen ihrer massiven ~~ihnen~~ Pfeile, in. muss
 schmerzende Pfeile, als wegen deren abgrenzenden zinn.
 tief vollständig übersehen. Es kann ein kalter Distel sein:
 aber es ist gewiss kein unwürdiger Distel; in. wenn
 eine vollkommene Herosifikation ein Herosium ist; - (in.
 Folge ist hauptsächlich durch die große Distel, für mal.
 von ihr seine Nation erbaut in. alle Generationen
 erbauten werden) so hat Manse einen gewissen Ort,
 genug auf geistigen Pfaden, die, besonders in seinem
 letzten Werken, sein Herosium sein sollendat, sei.
 in Heros sein sollendat, seine Heros sein sollendat
 sind, in. das ist jedoch ein für den Heros sein sollendat,
 in. für die Heros sein sollendat. Seine angeborenen,
 den Heros in. Heros sein sollendat, sein tiefes Heros.
 von in die Heros sein sollendat in. zugehörig in
 die Heros sein sollendat, in. Heros sein sollendat.
 Naaten übersehen, wodurch es sich über andere Heros.
 von seinem Heros sein sollendat, werden ihn zu in.
 nam sein Heros sein sollendat in. einen auf die
 Naaten sein sollendat Heros sein sollendat. Und sein
 Heros sein sollendat, seine Heros sein sollendat, sein Heros sein sollendat,
 schast werden ihn zu seinen Heros sein sollendat. Und was.
 durch hat es Heros sein sollendat? Durch Heros sein sollendat
 nun in der Bibl. v. f. M. - Das Heros sein sollendat
 in. Heros sein sollendat, so wäre die Heros sein sollendat.
 Aber sie sind es nicht. Die erbauten die selbst jetzt nicht
 desist, die die erbauten mit kaltem Lichte über Heros
 Heros sein sollendat. Die Heros sein sollendat Heros sein sollendat
 in. Heros sein sollendat von Heros sein sollendat Heros sein sollendat
 in. von Heros sein sollendat der Heros sein sollendat



in der That. Einige ihrer Werke sind wirklich dem,
Nul; eine treffliche Metaphysik ist oft am un-
ten Orte in die Lehren eines gelehrten Philo-
sophen u. in die Sprache der geistlichen Weisheit ungewandelt.
Man kann unmöglich die Unpittlichkeit die in vielen
christlichen Gelehrten u. in einem Manne findet ~~ist~~ nicht,
Gedichte schreibt, billigen; u. man kan unmöglich die
Glorie, welche wird Principien bequemen soll, die man
in die Dichter, welche zu ihrer ~~ersten~~ Fortsetzung geüben,
~~ist~~ ohne Tadel u. selbst mit dem wohlthätig u. in
pittlich sagen könnten, u. dass mit demjenigen Strafen
findet, welche sich ähnelnde Freysheiten erlauben, u. mit
ihnen doch in Verhältnissen nicht gewissem Abstand,
sonst stehn, oder doch ohne alle Verbindung ~~findet~~ mit
ihnen, können besondern Aufmerksamkeit von ihrer Beförderung
haben; — man kann sagen, dass diese Glorie ^{nicht} für die
selbst für überzeugung der Welt ist, Lyttelton ab, aber
in allen diesen Dingen so ~~gerade~~ ein Manse. Obgleich
jetzt gefunden, dass die Floren, ohne Absicht u. ohne
Entkündigung nicht verstanden; dass viele Christen darin
innerstehend, für die Beförderung der Lyttelton, welche
sie unterstützen, oder die Freiheit der Entkündigung, welche
sie unterstützen, wird zu ~~erhalten~~ führen im Fortzuge ^{findet} mit
ein zu gesinnigswollen Christen haben. Wer kann es
ausserdem Ihre übrigen Verdienste? Befürchten Sie
unbegreiflichen Fahren manig, u. gerade ist die
größte Ihre Christen mit geringeren ~~Manse~~ Verdien-
ten? Und ist dies alles Manse manig, oder ist?
Lobt er sich ^{nicht} selbst mit Entschiedenheit, in dem ist willig
nicht von allen Orten, in denen dem Grade ungestimmt

geändert (Spill)

